

J.B.-Clique Santihans wird 100 Jahre alt: S Drumme kunnt halt uss em Santihans

Hundert Jahre sind ein schönes Alter für eine Basler Fasnachtsclique. Genau so alt wird die JB Santihans auf diese Fasnacht hin. Ihre Junge Garde feiert ebenfalls, sie besteht seit 75 Jahren.

Wer ins Jahr 1920 zurückgeht, macht eine tüchtige Zeitreise durch. Damals sah unsere liebe Stadt Basel noch anders, gemütlicher, aus als heute. In diesem Jahr begab sich erstmals eine Formation mit dem Namen J.B.-Clique auf die Fasnachtspiste. Diese Pioniere waren damals mit einem

Besitz. Präsident der JB Santihans im Jubiläumsjahr ist Andreas Back (im fasnächtlichen Freundeskreis Baggli genannt). Nach seinen Worten ist die JB Santihans heute vom anfänglichen Quartierverein zu einer stattlichen Fasnachtsclique mit Mitgliedern aus der ganzen Region Basel gewachsen. Trommeln und Pfeifen wird grossgeschrieben. Insgesamt holte die Clique am Brysdrummlen und Bryspfyffe im Lauf der Zeit elf Goldmedaillen. Vier davon gehen aufs Konto von Ivan Kym, drei auf jenes von Hans Kiefer (beide sind heute noch Passivmitglieder). Drei-mal siegte auch eine JB-Gruppe bei den Tambouren, bei einer dieser beiden Gruppen war Andreas

Back mit dabei. Als Hans Kiefer für die Siegergruppe den Becher füllte, sagte er des Scherzes halber einen Satz, der Andreas Back in Erinnerung geblieben ist: «S Drumme kunnt halt uss em Santihans». Bei den Pfeifern stellte man 1965 die allererste Pfeiferkönigin der Stadt: Irene Werdenberg-Baumann (als Siegerin trug sie noch den ledigen Namen Irene Baumann) pfeift heute in der Alten Garde.

Back mit dabei. Als Hans Kiefer für die Siegergruppe den Becher füllte, sagte er des Scherzes halber einen Satz, der Andreas Back in Erinnerung geblieben ist: «S Drumme kunnt halt uss em Santihans». Bei den Pfeifern stellte man 1965 die allererste Pfeiferkönigin der Stadt: Irene Werdenberg-Baumann (als Siegerin trug sie noch den ledigen Namen Irene Baumann) pfeift heute in der Alten Garde.

Das Jubiläumsjahr

Doch in der JB Santihans geht es längst nicht nur um gute Fasnachtsmusik. Geselligkeit und in-terner Zusammenhalt werden in dieser gemischten Clique gross geschrieben. Das zeigt sich auch im gesellschaftlichen Leben. So stehen in diesem Jahr verschiedene Jubiläumsanlässe wie Jubiläumsreise und Galaabend auf dem Programm. Wer die Clique öffentlich sehen möchte, kann am Morgenstrich zum Fischmarkt kommen und den Monsterzug Richtung Marktplatz-Barfüsserplatz mitverfolgen. Am Mittwoch abend trifft sich die Clique ebenfalls in globo beim Claraplatz/Teichgässlein zur grossen gemeinsamen Runde. Zu

Die J.B.-Clique Santihans im letzten Jahr, mit dem bissigen Sujet «D Schwyz – zem Stärbe scheen». (Foto: zVg)



Ein Bild aus den Anfangstagen: Die J.B.-Clique auf der Piste vor dem Stadtcasino. (Foto: zVg)



Andreas Back – Präsident der J.B.-Clique Santihans im Jubiläumsjahr. (Foto: Lukas Müller)

den beiden Jubiläen – Stammverein 100 Jahre und Jungi Garde 75 Jahre – hat man für alle Cliquenmitglieder identische Goschdüm geschaffen. Diese Goschdüm sind wunderbarlich geworden. Die J.B.-Clique Santihans wird an der diesjährigen Drummeli-Derniere auf der Bühne stehen und dabei den ersten Cliquenmarsch «Dr Dummebeeter» vorführen. Auch zum Jubiläum gibt es einen Cliquenmarsch, welcher dann an der Fasnacht 2021 erstmals gepfiffen und getrommelt wird. Der Pfeifertext dazu stammt von Michi Robertson, den Trommeltext hat Ivan Kym verfasst.

Lukas Müller



Die J.B.-Clique trommelt zu Ehren des Basler Bundesrates Hans-Peter Tschudi. (Foto: zVg)

Fasnachtswagen unterwegs. Später dann wurde der Verein umbenannt. Man hiess fortan J.B.-Clique Santihans. Was verbirgt sich denn hinter diesem Namen? Nun, J.B.-Clique bedeutet soviel wie Joung Bois (korrekt englisch geschrieben: Young Boys). Tatsache ist, dass die beiden Gründer Schorsch Strohmaier und Ruedi Veltin damals in Basel Mitglieder des damaligen Fussballclubs F.C. Joung Bois waren und sich dann unter dem Namen J.B.-Clique als Fasnachtsformation anmeldeten. Gründungsort war das Restaurant Nordbahnhof. Am 18. März 1938 wurde die Wagenclique in eine Quartier-Fasnachtsgesellschaft umgewandelt. 1945 wurde eine Junge Garde für Knaben und Mädchen aus der Taufe gehoben.

Vom Quartierverein zur grossen Clique

Heute besteht dieser Verein aus Junger Garde (44 Mitglieder), Stammverein (95 Aktivmitglieder und 70 Passivmitglieder) sowie Alter Garde (rund 55 Mitglieder). In den 1980er Jahren wollte Feldschlösschen die Liegenschaft mit dem Restaurant Nordbahnhof verkaufen. Kurzentschlossen gründeten die JB Santihans-Mitglieder eine Genossenschaft und kauften das Haus samt dem anliegenden Cliquenlokal. Heute steht das Cliquenlokal noch in ihrem

Kleinbasler Zeitung

3. Jahrgang • Nr. 02/12
46'000 Exemplare
20. Februar 2020

E tolli Vorfasnacht

EGELER LUTZ AG
MAUERT AN DER
MAUERSTRASSE,
RENOVIERT IN
DER RHEINGASSE,
GIPST AM GIESSLI-
WEG & SANIERT
IM SURINAM

**BÄNGGLER
EEL**



Fasnachts- & Jubiläums-Bier

**Ganz
gross**



Kroo
Security

au im Glai Basel



www.kroo.ch

**Erlesen
Sie
Basel!**

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

**Erlesene
Kaffeessorten –
täglich frisch
geröstet**



seit 1903

Kaffeerösterei Buser
Hauptstrasse 101, 4102 Binningen
buser-kaffee.ch

Wärmebox – die
moderne Wärme für
Ihre Liegenschaft.
iwb.ch/waermebox

Aus eigener Energie.



iwb